

Die Veden

Vedische Hymnen

Mit einer Einführung in die
spirituelle Symbolik



Sri Aurobindo

Die Veden – die älteste Textsammlung des Hinduismus. Veda

bedeutet wörtlich >Wissen<. Damit ist nicht weltliches Wissen gemeint, sondern absolutes, göttliches Wissen, das auch *brahma vidyā* genannt wird.

Den Heiligen des Altertums, die Rishis und Munis, wurde in ihrer Meditation dieses Wissen offenbart. Dieses offenbarte Wissen (*śrutī*) haben sie dann dank ihrer enormen Gehirnkraft für die Menschheit gespeichert und so mündlich an ihre Schüler weiter gelehrt.

Die *Veden* sind die Gesamtheit der ältesten Texte der indischen Literatur, denen der orthodoxe Hindu übermenschlichen Ursprung und göttliche Autorität zuschreibt -> *śrutī* = geoffenbartes Wissen. Dieser große Schriftkomplex (sechsfacher Umfang der Bibel) gliedert sich in folgende vier Abteilungen: *Ṛgveda*, *Sāmaveda*, *Yajurveda* und *Atharvaveda*.

Dieser Beitrag ist in Bearbeitung, bitte schauen Sie später wieder vorbei.